



Pressemitteilung

Bonn, 28. November 2016
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT
Tulpenfeld 4
53113 Bonn

TEL +49 228 14-9921
FAX +49 228 14-8975

pressestelle@bnetza.de
www.bundesnetzagentur.de

Bundesnetzagentur erteilt Zuschläge in PV-Ausschreibung mit Dänemark

Die Bundesnetzagentur hat in der ersten für dänische Bieter geöffneten Ausschreibung für Photovoltaik-Freiflächenanlagen heute fünf Gebote mit einem Umfang von 50 Megawatt mit einem Zuschlagspreis von 5,38 Cent/Kilowattstunde bezuschlagt.

Zuschläge gehen nach Dänemark

Der Zuschlagspreis liegt im Ergebnis fast 2 Cent/kWh unter dem durchschnittlichen Zuschlagspreis der letzten nationalen Ausschreibung für Freiflächenanlagen in Höhe von 7,25 Cent/kWh.

Alle Zuschläge wurden an Gesellschaften mit Sitz in Dänemark erteilt und bezogen sich auf landwirtschaftlich genutzte Flächen. Diese Flächenkategorie ist für Freiflächenanlagen in Deutschland derzeit nicht zulässig. In einer geöffneten Ausschreibung können nicht alle Standortbedingungen angeglichen werden. Die Standorte mit den günstigsten Rahmenbedingungen setzen sich in Ausschreibungsverfahren durch.

Für ausländische Projekte geöffnete Ausschreibungen sollen die Energiewende in Deutschland ergänzen. Vor dem Hintergrund unterschiedlicher Standortbedingungen sind sie im EEG aber bewusst auf ein angemessenes Gesamtvolumen begrenzt.

Pilotfunktion für zukünftige Ausschreibungen

Die geöffnete Ausschreibung mit Dänemark war die erste grenzüberschreitende Ausschreibung für Strom aus erneuerbaren Energien in Europa. Sie ist ein wichtiges Pilotverfahren, um Erfahrungen bei der praktischen Umsetzung von grenzüberschreitenden Ausschreibungen mit anderen EU-Mitgliedsstaaten zu sammeln.

43 Gebote mit einem Volumen von 297 Megawatt sind für diese Ausschreibungsrunde bei der Bundesnetzagentur eingegangen. Davon bezogen sich 17 auf Projekte mit einer Gebotsmenge von 154 Megawatt in Dänemark und 26 Gebote mit 143 Megawatt auf deutsche Projekte. Das Ausschreibungsvolumen von 50 Megawatt war damit fast fünffach überzeichnet. Es mussten im Verfahren nur zwei Gebote ausgeschlossen werden.



Bonn, 28. November 2016

Seite 2 von 2

Sämtliche Gebote für Projekte in Deutschland können sich in der Ausschreibungsrunde zum 1. Dezember erneut beteiligen (www.bundesnetzagentur.de/ffav16-3). Diese Gebote können ebenfalls bei der dänischen Ausschreibung (<https://ens.dk/en/our-services/current-tenders/pilot-tender-price-premium-electricity-solar-pv>) eingereicht werden.

Die Zuschläge werden heute auf der Internetseite der Bundesnetzagentur bekannt gemacht (www.bundesnetzagentur.de/pv-ausschreibung-dk). Dort finden sich auch weitere Informationen, die in einem Hintergrundpapier zusammengefasst worden sind.